

Weiterbildung Naturpädagogik 2012

Das Original – Erfahrung und Weiterentwicklung seit 1988

Natur erleben: den Wind auf der Haut spüren – in eine Landschaft eintauchen und sich in ihr orientieren – Spuren folgen – überraschende Begegnungen mit Tieren – in der nächtlichen Dunkelheit ein knisterndes Feuer hüten – ein Wildkräutergericht zubereiten oder die heilende Wirkung einheimischer Pflanzen am eigenen Leib erfahren – in einer Sommernacht die unzähligen Sterne am Himmel betrachten – den Vogelstimmen lauschen, die den Morgen begrüßen ...



Natur verstehen: Wissen über Pflanzen und Tiere erwerben, erweitern und vertiefen – begreifen wie eine Landschaft entsteht und sich verändert – ökologische Zusammenhänge verstehen lernen – sich üben im praktischen Umgang mit Natur – sich selbst als natürliches Wesen erleben und verstehen – sich auseinandersetzen mit dem Verhältnis von Mensch und Natur in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft ...

Natur vermitteln: das Wahrnehmen von Gruppenprozessen trainieren und Leitungskompetenz erwerben – sich üben in klarer und authentischer Kommunikation – methodische und didaktische Kompetenzen für die Arbeit mit unterschiedlichen Ziel- und Altersgruppen erlangen – die eigene Begeisterung weitergeben – sich qualifizieren für Arbeitsfelder der Naturpädagogik, Umweltbildung, Bildung für nachhaltige Entwicklung ...



Naturvertrautheit – Naturkompetenz: das ist ein grundlegendes menschliches Bedürfnis und dennoch heute alles andere als selbstverständlich. Um dieses Bedürfnis zu stillen und entsprechende Kompetenzen zu erwerben und zu vertiefen, braucht es Menschen, die Räume und Zeiten für das Erleben von Natur öffnen und gestalten, die Interesse und Begeisterung wecken und die ein ganzheitliches, lebensnahes Lernen initiieren und begleiten. Und es braucht Methoden, die die bunte Vielfalt der Natur und unserer Beziehungen zu ihr aufgreifen und widerspiegeln.

Naturpädagogik bei der Naturschule Freiburg e.V. ist professionelle Naturbildung, die bewusst und gezielt für verschiedene Zielgruppen und Situationen Naturerfahrung ermöglicht und Naturwissen vermittelt. Sie beruht auf Achtung und Respekt gegenüber der Mitwelt und schafft auf diese Weise eine emotionale Grundlage für einen nachhaltigen Umgang mit unseren natürlichen Lebensgrundlagen. Für diese Arbeit qualifiziert unsere Weiterbildung Naturpädagogik.

Bildung ist bei uns ein ganzheitlicher Vorgang, lebendig und lebensnah, „mit Herz, Hand und Kopf“. Dazu gehört Vielfalt in der Methodik, Praxisnähe, Erfahrungs- und Handlungsorientierung. Entscheidende Grundlage für den Lernprozess ist das eigene Tun und Erleben, das durch gemeinsames Reflektieren vertieft und ergänzt wird. Austausch untereinander und Lernen voneinander in der Gruppe spielen eine wichtige Rolle. So werden die Ziele beruflicher Qualifikation und persönlicher Weiterentwicklung zusammengeführt.

Die Weiterbildung Naturpädagogik (als Qualifizierung zum/zur Naturpädagogen/-in) ist eine umfassende Grundlagenqualifikation mit Tradition – fast 25 Jahre kontinuierliche Erfahrung, Evaluation und Weiterentwicklung. Sie wird in zwei Teilen angeboten – dies ermöglicht sowohl Kontinuität in der Lerngruppe als auch Flexibilität bei der Planung:

- ❖ Naturerleben, Naturwissen, naturbezogene Methodik und Didaktik (Weiterbildung Naturpädagogik A)
- ❖ Zielgruppenbezogene Konzepte, Kommunikation und Gruppenleitung, Veranstaltungsplanung (Weiterbildung Naturpädagogik B)

Inhalte

Naturerleben, Naturwissen, naturbezogene Methodik und Didaktik (Naturpädagogik A)

(8 Seminare, insgesamt 18,5 Seminartage, 200 Unterrichtseinheiten à 45 Min.)

In diesem Teil der Weiterbildung vermitteln wir naturkundliche Grundlagen in Biologie, Geologie und Ökologie verschiedener Lebensräume. Die Teilnehmenden untersuchen und betrachten einheimische Pflanzen und Tiere sowie deren Spuren, verarbeiten Kräuter und durchstreifen und erforschen Landschaften. Sie üben einfache Fertigkeiten für das Leben in der Natur, trainieren ihre Wahrnehmung und lernen kreative Techniken im Umgang mit Naturmaterial kennen. Eigenes Erleben und Erfahren und methodisch-didaktische Hinweise gehen Hand in Hand.

Die Seminarthemen:

- ❖ Einführung in die Naturpädagogik
- ❖ Ganzheitliche Naturkunde: Bäume, Wildkräuter, Tiere, Landschaft
- ❖ Unter freiem Himmel – Leben in der Natur
- ❖ Naturbegegnung – sinnliches Wahrnehmen und Empfinden
- ❖ Kunst und Natur – kreatives Gestalten in der Natur
- ❖ Naturpädagogik – Wirkungen und Werte



Zielgruppenbezogene Konzepte, Kommunikation und Gruppenleitung, Veranstaltungsplanung (Naturpädagogik B)

(6 Seminare, insgesamt 14,5 Seminartage, 150 Unterrichtseinheiten à 45 Min.)

In diesem Teil der Weiterbildung steht die pädagogische Arbeit mit Menschen im Mittelpunkt: menschliche Lebensphasen und ihre jeweiligen Bedürfnisse in puncto Natur, Zielgruppen naturpädagogischer Angebote, menschliche Kommunikation sowie das Leiten von Gruppen. Die Teilnehmenden entwickeln ihre Kompetenzen für das Leiten naturpädagogischer Gruppen und das Konzipieren von Veranstaltungen weiter und ergänzen sie. Mit der Bearbeitung wichtiger Aspekte der Veranstaltungsplanung und -organisation in der Naturpädagogik geben wir ihnen Handwerkszeug für die künftige Arbeit als Naturpädagogen/-innen. Eine Bestimmung der Relevanz von Naturpädagogik für eine Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) vervollständigt das Themenspektrum. Integriert in Naturpädagogik B ist die Arbeit an einer naturpädagogischen Veranstaltung als Abschlussprojekt der Weiterbildung, das die Teilnehmenden dokumentieren und beim letzten Seminar präsentieren.

Die Seminarthemen:

- ❖ Prozesse wahrnehmen – Gruppen leiten
- ❖ „Wie sag ich’s am besten?“ – gezielt und authentisch kommunizieren
- ❖ Die Bedeutung von Naturerfahrung im Laufe des Lebens – Konzepte für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und ältere Menschen
- ❖ Projektplanung: inhaltliche Planung, Kalkulation, Werbung, rechtliche Absicherung
- ❖ Projektdurchführung, Auswertung und Präsentation



Den Ablauf und die genaue Verteilung der Themen auf die einzelnen Seminartermine können Sie dem jeweiligen Terminplan entnehmen.

In den Seminaren der Weiterbildung orientieren wir uns am Ansatz der Themenzentrierten Interaktion (TZI).

Ziele

Ziel der Weiterbildung Naturpädagogik ist es, Sie zur naturpädagogischen Arbeit mit Gruppen zu befähigen. Grundlage dafür sind vielfältige eigene Erfahrungen in und mit der Natur. Wir greifen Ihr Interesse an der Natur und Ihren Wunsch nach mehr Wissen auf, stecken Sie mit unserer Begeisterung an und fördern Ihre Kreativität. Wir ermöglichen Ihnen bereichernde, manchmal ungewohnte Erfahrungen mit der Natur und mit Menschen. Und versetzen Sie darüber hinaus in die Lage, als professionell agierende/r Naturpädagoge/-in Ihre Begeisterung an andere Menschen weiterzugeben und in unterschiedlichen Arbeitsfeldern zu arbeiten.



In **Naturpädagogik A** erhalten Sie dafür naturspezifisches Wissen und erwerben sich methodische Kompetenz:

- ❖ Sie lernen verschiedene Formen der Naturerfahrung und Naturbegegnung kennen
- ❖ Sie erhalten Grundkenntnisse über Tiere, Pflanzen und Landschaften
- ❖ Sie lernen ökologische Zusammenhänge verstehen
- ❖ Sie erhalten einen umfangreichen Einblick in die Methodik und Didaktik der Naturpädagogik

In **Naturpädagogik B** trainieren Sie, sich auf unterschiedliche Zielgruppen naturpädagogischer Arbeit einzustellen:

- ❖ Sie setzen sich mit den Anforderungen und Gesetzmäßigkeiten beim Leiten von Gruppen auseinander und arbeiten daran, selbstbewusst, sicher und flexibel Gruppen zu leiten
- ❖ Sie üben sich in klarer und authentischer Kommunikation
- ❖ Sie setzen sich mit den Besonderheiten der Zielgruppen naturpädagogischer Angebote auseinander und lernen Veranstaltungskonzepte und Methoden darauf abzustimmen
- ❖ Sie erwerben Fähigkeiten in der Organisation und Durchführung naturpädagogischer Veranstaltungen
- ❖ Sie üben sich in der Kooperation mit anderen Menschen und Institutionen

Die Weiterbildung Naturpädagogik befähigt Sie zur Tätigkeit in Einrichtungen der Umweltbildung, der Erwachsenenbildung und der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit, bei Vereinen, Naturschutzverbänden und öffentlichen Stellen. Naturpädagogen/-innen arbeiten zudem als spezifisch weiterqualifizierte Pädagogen/-innen in sämtlichen Feldern von Erziehung und Bildung.

Adressaten/-innen



Die Weiterbildung richtet sich vorrangig an Menschen aus pädagogischen und naturkundlichen Arbeitsbereichen wie Erziehung und Bildung, Naturwissenschaft, Forstwirtschaft, Landespflege, Gartenbau, weitere "grüne" Berufe u.a. Der Zugang ist jedoch nicht an eine bestimmte berufliche Qualifikation gebunden, er steht allen Interessierten offen. Unserer Erfahrung nach sind vielfältige berufliche und persönliche Hintergründe ein Potenzial für den Austausch und das Lernen in der Weiterbildungsgruppe.

Eine Teilnahme **an der gesamten Weiterbildung** (A und B) empfehlen wir allen, die

- ❖ die Kenntnisse und Erfahrungen aus Naturpädagogik A durch eine fundierte Auseinandersetzung mit verschiedenen Zielgruppen ergänzen und vertiefen möchten
- ❖ naturpädagogische Angebote professionell für unterschiedliche Ziel- und Altersgruppen durchführen möchten
- ❖ vorhandene pädagogische Kompetenzen speziell für die Arbeit in der Natur erweitern möchten
- ❖ vorhandene naturbezogene Kompetenzen speziell für die Bildungsarbeit in der Natur erweitern möchten
- ❖ das Abschlusszertifikat und die Bezeichnung "Naturpädagoge/-in (Naturschule Freiburg)" erhalten und sich damit beruflich weiterqualifizieren wollen.

Eine Teilnahme (zunächst) **nur an Naturpädagogik A** empfehlen wir allen,

- ❖ die sich vor allem aus persönlichen Gründen mit Naturpädagogik beschäftigen wollen, die Lust und Interesse haben auf eigene Erfahrungen und eine vertiefte Beziehung zur Natur,
- ❖ die naturpädagogische Inhalte, Methoden und Aktivitäten kennen lernen und neue Impulse in ihr Arbeitsfeld einbringen wollen,
- ❖ für die eine Teilnahme am ganzen Kurs aktuell zu umfangreich ist oder die Naturpädagogik B zu einem späteren Zeitpunkt oder/und an einem anderen Ort belegen möchten sowie
- ❖ als Ergänzung zur Weiterbildung „Kindergarten im Wald“.

Für eine Teilnahme an **Naturpädagogik B** setzen wir eine Teilnahme an A oder entsprechende Vorerfahrungen voraus.

Bei entsprechender Vorqualifikation ist es zudem möglich, nur die ersten vier Seminare von Naturpädagogik B als Fortbildung zu belegen:

- ❖ Prozesse verstehen – Gruppen leiten
- ❖ Wie sag ich's am besten? Gezielt und authentisch kommunizieren
- ❖ Naturerfahrung mit Kindern und Jugendlichen
- ❖ Naturerfahrung mit Erwachsenen und älteren Menschen

Dies ist für Personen möglich, die bereits einen ähnlichen Abschluss und/oder umfangreiche Erfahrungen in der praktischen naturpädagogischen Arbeit haben, ihre pädagogischen Kompetenzen erweitern möchten und für die eine gesamte Weiterbildung zu umfangreich ist. Bitte fordern Sie dazu eigene Unterlagen an.

Eine Anmeldung bezieht sich auf den ganzen jeweiligen Kurs an einem bestimmten Standort und ist dafür verbindlich. Während des Kurses ist ein Wechsel an einen anderen Standort nicht möglich.

Anforderungen

Für eine Teilnahme an der Weiterbildung setzen wir voraus:

- ❖ Ihr Interesse, sich auf die Natur, auf andere Menschen und auf eigene Lernprozesse einzulassen
- ❖ Ihre Versicherung, dass Sie körperlich und psychisch in der Lage sind, das Angebot wahrzunehmen
- ❖ Ihre Bereitschaft zur Mitorganisation und Mitgestaltung des Gruppenlebens an den Seminaren
- ❖ eine Grundausrüstung für den Aufenthalt in der Natur (vor allem wetterfeste Kleidung und Schuhe sowie einen Tagesrucksack; Schlafsack)



Das Team

Die Seminare der Weiterbildung werden von erfahrenen Dozentinnen und Dozenten aus den Bereichen Pädagogik, Naturpädagogik, Erlebnispädagogik, Wildnispädagogik, Naturwissenschaften (Biologie, Geographie etc.), Kunst, u.a.m. durchgeführt. Die Teilnehmenden profitieren von einer Vielzahl qualifizierter und in der Erwachsenenbildung tätiger Menschen.

Konzipiert, koordiniert, geplant und kontinuierlich evaluiert werden die Weiterbildungskurse von hauptamtlichen Mitarbeiter/innen der Naturschule Freiburg e.V.

Gesamtleitung: Matthias Wörne; Dipl. Sozialpädagogin (FH), Naturpädagogin, Naturtherapeut (EXIST), Märchenpädagogin und Erzähler (Büro Freiburg) – im Team mit:

Astrid Fiebich; Dipl. Sozialpädagogin, Heilpraktikerin, Pflanzenfotografin

Nathalie Schott; Dipl. Hydrologin, Naturpädagogin (beide Büro Freiburg),

Kora Schnieders; Dipl. Biologin, Naturpädagogin, Erlebnispädagogin/Outdoortrainerin (FH),

Charlotte Wehner; Dipl. Geographin, Naturpädagogin (beide Büro Göttingen) und

Elke Groß; Erzieherin, Naturpädagogin, Wildnistrainerin (Büro Leutenbach)

Struktur und Ablauf

Naturpädagogik A umfasst acht Seminare in einem Zeitraum von ca. 9 Monaten.

Naturpädagogik B umfasst sechs Seminare in einem Zeitraum von ca. 9 Monaten.

Die Seminare beginnen im Regelfall am Freitag um 17.00 bzw. 18.00 Uhr und enden am Sonntag um 15.00 Uhr. In jedem Kursteil gibt es 2-3 verlängerte Seminare (Beginn am Donnerstag). Über die genauen Zeiten informiert Sie der jeweilige Terminplan.

Kurse A beginnen jeweils im Frühjahr (Februar/März) und im Herbst (Oktober), die anschließenden Kurse B im Januar bzw. August/September. Die Kurse werden von der Naturschule Freiburg e.V. mit verschiedenen Kooperationspartnern an unterschiedlichen Standorten in Deutschland angeboten. Die Unterkunft in den Seminarhäusern buchen wir für Sie. Sie befinden sich in der jeweiligen Region und sind in der Regel Häuser mit Mehrbettzimmern. In Naturpädagogik A organisiert die Gruppe die Verpflegung an den Seminarwochenenden weitgehend selbst. Die Seminare in Naturpädagogik B finden mit Vollverpflegung statt.

Die Weiterbildungsgruppen werden von geschulten pädagogischen Begleitern/-innen während der gesamten Ausbildungszeit in ihrem Gruppenprozess und bei individuellen Fragen konstant betreut.



Die Teilnehmerzahl beträgt max. 22 Personen.

Abschluss

Für die Teilnahme an Naturpädagogik A bzw. Naturpädagogik B werden jeweils ausführliche Teilnahmebescheinigungen erstellt, die über Umfang und Inhalte der Weiterbildung Auskunft geben.

Das Abschlusszertifikat „Naturpädagoge/-in“ erhalten Sie unter folgenden Bedingungen:

- ❖ regelmäßige Teilnahme an den Seminaren von Naturpädagogik A und Naturpädagogik B
- ❖ der Nachweis von 40 Stunden naturpädagogischer Praxis („Praktikum“) zu Beginn von Naturpädagogik B
- ❖ die eigene Durchführung einer kleinen Kurzeinheit im Kurs (in A oder B)
- ❖ die Planung, Durchführung, Dokumentation und Präsentation einer naturpädagogischen Veranstaltung (Abschlussprojekt in B)



Das Zertifikat „Naturpädagoge/-in“ der Naturschule Freiburg e.V. ist in Fachkreisen und Einrichtungen der Umweltbildung anerkannt und steht für eine fundierte Weiterbildung mit langjähriger Erfahrung und hoher Qualität.

Kosten

Naturpädagogik A: € 1.385,--, bei Anmeldung bis drei Monate vor Kursbeginn € 1.320,-- (Frühbuchpreis)

Naturpädagogik B: € 1.085,--, bei Anmeldung bis sechs Monate vor Kursbeginn € 960,-- (Frühbuchpreis)

Diese Kursgebühren sind in Raten zu zahlen, Einzelheiten dazu finden Sie in den Anmeldeunterlagen.

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung in den Seminarhäusern betragen pro Seminarwochenende durchschnittlich ca. € 55 (Naturpädagogik A) bzw. € 80 (Naturpädagogik B) – die Kosten variieren von Seminarhaus zu Seminarhaus und sind jeweils vor Ort zu bezahlen.



Anmeldeschluss ist jeweils sechs Wochen vor Kursbeginn

Berlin/Brandenburg	Februar 2012
Freiburg	März 2012
Stuttgart	März 2012
Dresden	Oktober 2012
Franken	Oktober 2012
Hamburg/Schleswig-Holstein	Oktober 2012
Heidelberg/Rhein-Neckar	Oktober 2012
Rhein-Ruhr	Oktober 2012

In 2013 sind als weitere Standorte Göttingen, Luxemburg und Österreich in Planung. An allen Standorten werden regelmäßig Kurse angeboten – allen Kursen liegt das gleiche Konzept zugrunde.

Ausführliche Informationen, Terminpläne und Anmeldeunterlagen erhalten Sie bei folgenden Ansprechpersonen:

Kurse Berlin, Dresden und Göttingen

Kora Schnieders
Naturschule Freiburg e.V., Geiststr. 2, 37073 Göttingen
Tel.: (0551) 5314163, Fax: 4997283
E-Mail: schnieders@naturschule-freiburg.de

Kurs Freiburg

Astrid Fiebich
Naturschule Freiburg e.V., Habsburgerstr. 9, 79104 Freiburg
Tel.: (0761) 24408, Fax: 2020289
E-Mail: fielich@naturschule-freiburg.de

Kurs Franken

Elke Groß
Naturschule Freiburg e.V., Bachstr. 36, 71397 Leutenbach
Tel.: (07195) 209478, Fax: 209478
E-Mail: gross@naturschule-freiburg.de

Kurs Hamburg/Schleswig-Holstein

Charlotte Wehner
Naturschule Freiburg e.V., Geiststr. 2, 37073 Göttingen
Tel.: (0551) 5314163, Fax: 4997283
E-Mail: wehner@naturschule-freiburg.de

Kurs Heidelberg/Rhein-Neckar

Gerhard Henn
Volkshochschule Heidelberg, Bergheimer Str. 76, 69115 Heidelberg
Tel.: (06221) 911940, Fax: 165133
E-Mail: henn@vhs-hd.de

Kurs Rhein-Ruhr

Svenja Paus
Lohmarer Institut für Weiterbildung (LIW) e.V., Donrather Str. 44, 53797 Lohmar
Tel.: (02246) 302999-19, Fax: 302999-19
E-Mail: evinfo@liw.de

Kurs Stuttgart

Karin Haupt
VHS Ökostation, Wilhelm-Blos-Str. 129, 70191 Stuttgart
Tel.: (0711) 1873-834, Fax: 1873-836
E-Mail: okostation@vhs-stuttgart.de

Informationsabende

An allen Standorten bieten wir kostenlose Informationsabende an, an denen die Weiterbildung ausführlich vorgestellt wird und zu denen Interessierte herzlich willkommen sind. Die aktuellen Termine finden Sie auf unserer Website www.naturschule-freiburg.de bzw. können Sie bei den oben genannten Ansprechpersonen erfragen.

Zahlt sich aus: Die Bildungsprämie



Reduzieren Sie den Seminarpreis mit der Bildungsprämie!

Die Bildungsprämie ist ein Förderprogramm des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Eine Prämiegutschein können Sie erhalten, wenn Sie erwerbstätig sind und Ihr zu versteuerndes Einkommen derzeit 25.600 Euro (oder 51.200 Euro bei gemeinsam Veranlagten) nicht übersteigt. Der Staat trägt dabei 50 % der Kursgebühr (maximal 500 Euro). Ein Prämiegutschein kann maximal einmal pro Kalenderjahr in Anspruch genommen werden). Nähere Informationen (auch über Beratungsstellen in Ihrer Nähe) finden Sie unter www.bildungspraemie.info

Wichtig – bitte beachten!

- ❖ Um einen Prämiegutschein zu erhalten, müssen Sie sich beraten lassen, **bevor** Sie sich anmelden und **bevor** Sie eine Anzahlung leisten! Wenn Sie sich kurzfristig einen Platz reservieren lassen möchten, melden Sie sich bitte bei uns.
- ❖ Außerdem muss der Anbieter/Träger der Weiterbildungsmaßnahme ausdrücklich auf dem Prämiegutschein genannt sein. Läuft das Anmeldeverfahren über einen **Kooperationspartner** der Naturschule Freiburg e.V., muss **der Kooperationspartner** auf dem Gutschein eingetragen sein.
- ❖ Bitte beachten Sie außerdem, dass im Falle einer Förderung Ihr **Eigenanteil** bis zum Kursstart vollständig bezahlt sein sollte.

Stand: September 2011

Die aktuelle Förderperiode endet am 30.11.2011. Ob es eine weitere Förderperiode gibt und falls ja mit welchen Modalitäten, wird im Herbst 2011 entschieden

Informationen über das gesamte Angebot der Naturschule Freiburg e.V. finden Sie unter www.naturschule-freiburg.de

Naturschule Freiburg e.V.

Habsburgerstr. 9, 79104 Freiburg, Tel.: 0761/24408

E-Mail: info@naturschule-freiburg.de

www.naturschule-freiburg.de